



Sitzungsvorlage

FB / Aktenzeichen	Vorlage	Datum
II / 32	2025/168	19.11.2025

BERATUNGSFOLGE			
Gremium	Termin	Zuständigkeit	Status
Haupt- und Finanzausschuss	04.12.2025	Anhörung	öffentlich

Verbesserung der Radverkehrssicherheit zwischen Ostbevern und Ostbevern-Brock

- Antrag der Fraktion "Bündnis 90/DIE GRÜNEN" vom 05.06.2025
- Sachstandsbericht

Beschlussvorschlag:

Der Sachstandsbericht wird zur Kenntnis genommen.

Haushaltsrechtliche Auswirkungen:

keine

Gleichstellung:

Es werden gleichstellungsrelevante Fragen tangiert.

ja ☐ nein ☒

Sachdarstellung:

Es wird auf die Vorlagen 2025/077 und 2025/132 verwiesen.

Die Verwaltung wurde in der Sitzung des HFA am 23.09.2025 beauftragt, die Alternativstrecke der Radverkehrsverbindung zwischen Ostbevern und Ostbevern-Brock zu bewerben. Ein Bericht hierzu erscheint in der aktuellen Ausgabe der Rathauspost. Zudem erfolgt eine Bewerbung auf der Homepage unter der Rubrik Umwelt und dort unter dem Thema Mobilität & Verkehr.

Des Weiteren wurde in der Sitzung des HFA am 24.06.2025 der Auftrag an die Verwaltung erteilt, weitere Abstimmungsgespräche mit dem Straßenverkehrsamt und dem zuständigen Straßenbaulastträger zur Einrichtung einer Geschwindigkeitsbegrenzung auf 70 km/h auf der L 830 im Bereich der Bahnüberführung zwischen Ostbevern und Ostbevern-Brock zu führen.

Nach dem Ergebnis des bisherigen Anhörungsverfahrens und aufgrund der Einordnung der Strecke im Veloroutennetz der Stadtregion Münster als Tangential-/ Zubringeroute für den Radverkehr soll nunmehr, solange im Bereich der DB-Überführung keine separate Radwegführung vorhanden ist, im Zuge der L 830 zum Schutz der Radfahrenden insbesondere im Längsverkehr eine Beschränkung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf 70 km/h angeordnet werden. Die Streckenbeschränkung soll jeweils mindestens etwa 150 m vor den Kreuzungen der L 830 mit den Wirtschaftswegen am Fuß der Überführung beginnen/enden, zudem werden Wiederholungszeichen an den beiden genannten Kreuzungen vorgesehen.

Es ist mit einer zeitnahen Umsetzung der Anordnung durch das Straßenverkehrsamt und einer Umsetzung der Beschilderung durch den Straßenbaulastträger zu rechnen.

Karl Piochowiak
Bürgermeister

Barbara Roggenland
Fachbereichsleitung

Marion Große Vogelsang
Sachbearbeitung
